



Handel und Verkehr.

Der Zentralausschuss der Reichsbank tritt heute zu seiner regelmäßigen Sitzung zusammen. Die Rückfälle der letzten Woche halten sich ungefähr auf der Höhe des Vorjahres, so dass die Bank aus der Notwendigkeit entlassen ist, die Zinssätze zu erhöhen.

Die Erzeugung von Rohblech im Oktober 1906 betrug nach den Ermittlungen des Vereins deutscher Eisen- und Stahlindustrieller insgesamt 1.078.574 t gegen 1.038.753 t im Vormonat und gegen 1.068.943 t im Oktober 1905. Die einzelnen Sorten weisen folgende Erzeugungsziffern auf, wobei die Erzeugung im Oktober im Vergleich mit dem Vorjahre angegeben ist: Gießereierzeugnisse 1.742.116 (1.598.355) t, Bessemererzeugnisse 44.452 (56.061) t, Thomaserzeugnisse 693.952 (654.702) t, Stahl- und Spiegelerzeugnisse 82.223 (67.122) t, Puddelerzeugnisse 79.222 (68.735) t.

Vom Stahlwerkverband. Der v. L.-A. erklärt, dass der Beirat des Stahlwerkverbandes die Erhöhung der Beteiligungs-ziffer für Stabeisen, die in der vorigen Sitzung verweigert wurde, gestern abgelehnt hat. Die anschließende Versammlung der Stahlwerkbesitzer erzielte bezüglich der Verängerung betreffende Ergebnisse. Eine endgültige Einigung ist jedoch noch nicht erreicht. Weitere Beratungen finden statt.

Magdeburger Bankvereine. Die Direktion teilt mit, dass die für das laufende Geschäftsjahr auf das erhöhte Aktienkapital zu erwartende Dividende zum mindesten nicht geringer sein werde als diejenige für das Vorjahr 1906.

Eisenhüttenwerk Thale, Aktiengesellschaft. Die Verwaltung teilt mit: In der Sitzung des Aufsichtsrats berietete der Vorstand über die Ergebnisse der abgelaufenen drei Betriebsquartale. Nach der bisherigen Umsatzsteigerung dürfte der Gesamtwert der vorliegenden Erzeugnisse 1.600.000 Mk. übersteigen. In dem ersten 1907 hinsichtlich der Produktion im Vergleich mit dem Vorjahre, so dass sich danach der Abschied für 1906 recht befriedigend gestalten dürfte. Für alle Betriebsabteilungen liegt gute Beschäftigung zu günstigen Preisen vor. Bei einem Arbeitsstand von über 10 Millionen Mark ist für fast alle Abteilungen gute Beschäftigung über das 1. Semester 1907 hinaus gesichert, so dass in der Presse verbreiteten ungenügenden Nachrichten über die Prozesse mit dem Verkaufsbureau wird bemerkt, dass die in zweiter Instanz bisher ergangenen Urteile sämtlich günstig für uns gewesen sind, wobei uns nach dem Klagenanzug rund 1.100.000 Mk. übersteigen zugesprochen wurden, während bezüglich der strittigen 380.000 Mk. der Prozess im ersten Instanz entschieden worden ist. Von letzterem Betrage fließen uns 49,7 Proz. rund 180.000 Mk., nach der vertraglichen Aufteilung ohne weiteres wieder zu. Die Berufung gegen das Urteil ist eingeleitet. Für alle Fälle ist schon früher durch entsprechende Rückstellungen von Reserven die Vorversorge gegen den Fall eines ungünstigen Ausgangs der Prozesse das Jahresresultat nicht berührt wird.

Nienburger Eisengießerei und Maschinenfabrik, Nienburg a. S. In der Generalversammlung wurde die Dividende auf 6 Proz. festgesetzt. Das Geschäft hat sich auch im laufenden Jahre günstig entwickelt, so dass aller Wunsch nach wieder auf ein zufriedenstellendes Resultat zu rechnen sein dürfte.

Aktiengesellschaft Chromo in Altenburg. Der Aufsichtsrat schlägt wiederum die Verteilung von 4 Proz. Dividende vor.

Stadtbrauerer Wurzen, A.-G. Die Generalversammlung beschließt die Verteilung von 5 Proz. Dividende für die Vorjahresschuld und 4 Proz. Dividende für die Stammaktion. Bei den Wahlen in den Aufsichtsrat wurden an Stelle des verstorbenen Aufsichtsratsmitgliedes Carl Eckhardt und des ausscheidenden Maschinenfabrikanten Richard Klitzhagen in Wurzen Stadtrat Schreiber und Fabrikdirektor Eisenhart in Wurzen neu, sowie Reichsanwalt Sulzberger wieder gewählt. Zur Frage der Beschäftigung wurde von der Verwaltung mitgeteilt, dass sie sich nicht dazu entschließen konnte, die Steuer auf die Abnehmer abzuwälzen und sie mit Rücksicht auf den scharfen Wettbewerb der Brauereien in Wurzen selbst zu tragen beschloss. Entzogene Maschinen sind bereits einigen neuen Kunden gewonnen. Bedarf eines Nachschubs wird durch den etwa 6.000 Hektoliter bedeutend. Die Aussichten für das laufende Geschäftsjahr seien nicht ungünstig. Die Verwaltung hofft auf den nächsten Jahr noch ein besseres Resultat vorliegen zu können als das jetzige.

Für Elektrizitäts-Anlagen in Berlin. In der Generalversammlung, welche die Dividende auf 6 Proz. festsetzte, wurde mitgeteilt, dass im laufenden Geschäftsjahre die Entwicklung sich normal fortsetze und günstige Aussichten beste.

Leipziger Produktenbörse.

Loopreise vom 24. November, mittags 1 Uhr. Die Preise verstehen sich erste Kosten (inkl. Provision, Courtagen usw.) frei auf dem Wasserweg gegen bare Zahlung.

Weizen per 1000 kg netto inländischer 172-175 Mk., bez. u. B. ausländischer 191-205 Mk. bez. u. B. Matter. Roggen per 1000 kg netto inländischer 165-168 Mk., bez. u. B. ausländischer 170-171 Mk. Rubig. Gerste per 1000 kg netto inländischer 170-184 Mk., bez. u. B. auswärtige 184-210 Mk., bez. u. B. Mahl- und Futtermehl 129-163 Mk. bez. u. B. Mather per 1000 kg netto inländischer 163-168 Mk. bez. u. B. ausländischer - Mk. Rubig.

Mais per 1000 kg netto amerikanischer 142-147 Mk. bez. u. B. runder 137-142 Mk. bez. u. B., Cliquant 153-168 Mk. bez. u. B.

Raps per 1000 kg netto - - - - - Rapskuchen per 100 kg netto 14,50-15,00 Mk. bez. u. B. Rüböl, rohes, pro 100 kg netto ohne Fass 67,75 Mk. bez. Rubig.

Berliner Produktenbörse vom 24. November.

Die amtlich festgestellten Preise waren am Fröhmark: Weizen, inländ. 176,00-177,50 Mk. ab Bahn. Roggen, inländ. 155,00-155,50 Mk. ab Bahn, Dezember 159,00 Mk. Mai 163,00 Mk. Gerste, inländ. mecklenb., mittel, pom., pross. und schles. feiner 171,00-178,00 Mk., mittel 162,00-170,00 Mk., gering 158,00 bis 161,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen. Mais, amerik. mixed 134,00-137,00 Mk., runder 135,00-137,00 Mark frei Wagen. Gerste, inländische Futtergerste, mittel und gering 142,00 bis 161,00 Mk., gute 162,00-172,00 Mk. russ. u. Donau leichte 124,00-129,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen. Erbsen, in- u. ausländ. Futter- u. Taubenersorten 163,00-173,00 Mark, ab Bahn und frei Wagen.

Weizen a. b. 1. 20,40-22,30 Mk. Roggenmehl 0. u. 1. 20,40-22,30 Mk. Weizenkleie 10,10-10,60 Mk. Roggenkleie 10,50-11,00 Mk. Preise am 24. (Nur amtlich): Weizen, Tendenz: Ruhig. Dezember 177,25 Mk., Mai 181,00 Mk. Roggen, Tendenz: Fest. Dezember 159,25 Mk., Mai 164,25 Mk. M. a. S. Tendenz: Still. Dezember 139,50 Mk., Mai 133,50 Mk. Rüböl, Tendenz: Beiführend. November 69,20 Mk., Dezember 69,00 Mark, ab Bahn. Spiritus. (Loch ohne Fass) 57,40 Mk.

Kaffee.

Hamburg, Sonnabend 24. November, nachm. 3 Uhr. Kaffee-Markt. Good average Santos per Dezember 34 1/2 Gd., per März 35 1/2 Gd., per Mai 36 Gd., per September 37 Gd. Stettin.

Zucker.

Magdeburg, Sonnabend 24. November. Zuckerbericht. Kornzucker, 88 Grad ohne Saft 8,35-8,47. Nachprodukte, 75 Grad ohne Saft 6,35-6,55. Stimmung: Stettin. Rührzucker 1 ohne Saft 18,25-18,35. Karyakzucker, 90 Grad ohne Saft, Raffinierter, mit Saft 18,00-18,25. Gem. Melis m. S. 17,50-17,75. Stimmung: Ruhig. Rührzucker 1. Produktion Transit frei ab Bord Hamburg per November 17,70 Gd., 17,90 Br., per Dezember 17,75 Gd., 17,90 Br., per Januar 17,90 Gd., 17,95 Br., per Februar 17,95 Gd., 18,15 Br., per März 18,55 Gd., 18,30 Br. Hamburg, Sonnabend 24. November, nachm. 3 Uhr. Zuckermarkt. Rüben-Rührzucker 1. Produkt Basis 39. Rationen neue Usanza, frei ab Bord Hamburg per 100 Kilo pro November 17,70, per Dezember 17,75, per Januar 17,95, per März 18,20, per Mai 18,50, per August 18,90. Ruhig.

Berliner städtischer Schlachtviehmarkt v. 24. Novbr. (Amtlicher Bericht der Direktion.)

Auftrieb: 3540 Rind, 1110 Kälber, 7104 Schafe, 12770 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Ochsen: a) vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwertes, 15-tägigen 7 Jahre alt, 84 bis 89; b) junge Fleischschafe, nicht ausgemästete, ältere ausgemästete 70 bis 85; c) mäsig genährte junge, gut genährte ältere 68 bis 75; d) gering genährte ältere 62 bis 65. - Bullen: a) vollfleischige höchsten Schlachtwertes 81 bis 84; b) mäsig genährte jüngere und gut genährte ältere 75 bis 79; c) gering genährte ältere 63 bis 66. - Ferkel: a) vollfleischige, ausgemästete Ferkel höchsten Schlachtwertes - bis - b) vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 69 bis 70; c) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe und Ferkel 63 bis 69; d) mäsig genährte Kühe und Ferkel 63 bis 69; e) gering genährte Kühe und Ferkel 55 bis 61. - Kälber: a) feinste Mast- (Vollfleisch) und beste Saugkälber 96 bis 102; b) mittlere Mast- und gute Saugkälber 91 bis 95; c) geringe Saugkälber 76 bis 80; d) ältere gering genährte (Fresser) 60 bis 64. - Schafe: a) Mastlamm und jüngere Mastlamm 84 bis 85; b) Mastlamm 73 bis 81; c) mäsig genährte Hamm und Schafe (Marschschaf) 66 bis 71; d) Holsteiner Niederungsschafe (Lobengschaf) - bis - e) Schwäne (pro 100 Pfund mit 20% Tara): a) vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen 60 bis - b) fleischige 57 bis 60; c) gering entwickelte 51 bis 56; d) Saun 54 bis - e) Das Rindergeschäft wickelte sich sehr gut ab. Die Nachfrage war nicht ausgemästete, ältere gestaltete sich gut. Bei den Schafen war der Geschäftsgang ruhig, es wird ziemlich ausverkauft. Der Schweinemarkt verlief schleppend und wird nicht geräumt.

Schiffbewegungen.

Berlin, 24. November. (Kaiserliche Marine.) Der helmkehrende Transporter der vom „Sperrb“ abgelosten Besatzung ist

mit dem Dampfer „Lucie Wornmann“ am 23. November in Teneriffa eingetroffen und hat an demselben Tage die Reise nach Southampton fortgesetzt. Der anreisende Abgangstransport für „Flamm“ ist mit dem „Prinz Eitel Friedrich“ am 24. November in Colombo (Ceylon) eingetroffen und hat an demselben Tage die Reise nach Penang (Habsin Malacca) fortgesetzt. „Flussb.“, „Vaterland“ ist am 23. November in Selangang eingetroffen. Tpdst. „S 90“ ist am 23. November von Tainkung nach Selangang in See gegangen. Die erste „Rhein“ sind am 23. November von Ceylon in See gegangen. Poststation für „Fritzhof“ ist bis 27. November Kiel, vom 28. November bis auf weiteres Neufahrwasser.

Zahlungs-Einstellungen.

Über die neuesten Firmen ist das Kontostellenverzeichnis eröffnet worden. Die Liste des Kontostellenverzeichnisses ist in Klammern beigefügt; die Namen sind der Kreditanstalt, der Bilanz der Anwaltschaft, die erste Zahlungseinstellung aus der Prüfungsgemacht. Kaufmann Franz Cabos, in Firma Et. Cabos, in Anklam (20/11, 17/12, 19/12, 19/12). Schuhwaren Wwe. M. Hörlich geb. Rabe in Apolda (22/11, 15/12, 22/12, 22/12). Kaufmann H. Brekenfeld in Berga a. Rügen (20/11, 22/12, 20/12, 20/12). Kaufmann K. M. Brendel in Chemnitz (25/11, 10/1, 30/12, 21/1). Schneid- u. Maschgesch. Const. Alex. Fahner in Chemnitz (22/11, 8/1, 20/12, 17/1). Handelsges. Schmidt & Blitz in Crimmitschau (22/11, 6/2, 20/12, 20/12). Kaufmann R. Gartenau in Darmstadt (21/11, 10/12, 17/12, 17/12). Handelsges. Jaminet & Co. in Essen-Rüttenscheid (Essen, 19/11, 11, 14/12, 9/1). Bäckermeister, Paul Melling in Frankenhause (20/11, 31/12, 19/12, 19/12). Kaufmann O. Mack in Köln (21/11, 31/1, 31/1). Manufaktur, Kurz- u. Wollwaren, Ad. Günther in Nippes (Köln am Rhein, 17/11, 4/1, 15/12, 22/1). Kaufmann A. Kamp in Magdeburg (22/11, 21/12, 21/12, 4/1). Schuhmachermeister Karl Trebst in Oberlärstadt (Querfurt, 19/11, 15/12, 19/12, 19/12). Rättinger Kollidienfabrik Fluss & Cie. G. m. b. H. in Liquid, in Ratingen (20/11, 11/12, 19/12, 19/12). Wein-, Bier- u. Spirituosenhandlung H. Saas in Rostock (19/11, 8/12, 8/12, 25/12). Kaufmann K. Kalk in Rybnik (10/11, 20/12, 20/12). Tapezierer M. Schmidt in Sabinz (22/11, 5/1, 20/12, 17/12). Kaufmann A. Klappholz in Weissenfels (22/11, 11/1, 21/12, 25/1).

Friedmann & Co. Bankgeschäft, Halle a. S. - Poststr. 2.

Im freien Verkehr ermittelte Kurse von Kalkvarian:

Table with columns: Nachtrag, An-gebot, Nach-frage, An-gebot. Lists various securities and their market prices.

abgeschlossen am 26. November 10 Uhr vormittags. Tendenz: Ruhig; Heldburg fester.

Waffenfabrik: Am 25. November: Eigenes Obergep. + 2,50. Intergep. 0,30. 26. November: Saile unterhalb + 1,80. Krotha + 2,20. 25. November: Fernburg + 1,00. Saile Untergep. + 0,64. Obergep. + 1,06. Dresden - 1,34. Waidauetta + 1,17.

Berliner Börse, 24. November 1906.

Main stock market table with columns for various stocks (e.g., Bismarck, Reichsbank, etc.) and their prices.

Berlin. Bankdiskont 6% Lombardzinsfuß 6% Privatdiskont 6 1/4%

Table of bank discounts and interest rates for various banks and locations.





# Riesen-Bazar-Konkursmasse

herrührenden Waren und andere Waren werden, um schneller zu räumen, in

## 3 Spezialtagen

Dienstag den 27. **Glaswaren**  
Mittwoch den 28. **Porzellanwaren** } zu jetzigen **Tax-Preisen** ausverkauft.  
Donnerstag den 29. **Steingut- u. Emaillegeschirr** **1/10 Pf.**

Schmeerstraße 1.

Schmeerstraße 1.



### PALMIN

Feinstes Pflanzenfett  
**ZUM KOCHEN  
BRATEN, BACKEN**



### Ratten- u. Mäuse-Vertilgungsmittel.

sicher wirkend, empfiehlt Max Rädler, Drogerie, Rannisdorferstraße 2.

### Praktische Geschenke!

**Reisekoffer, Reisetaschen, Reisekörbe,** staub- und wasserdicht, praktische

**Coupe-Koffer, leichte Blumen-Koffer, Hosenträger, Brieftaschen, Zigarrenetuis, Geldbeutel, prima Lederportemonnaies, Photographie-Albuns, Schultornister** und Schultaschen in bester Sattlerarbeit zu billigen Preisen empfiehlt

**Paul Goldner,** Albert Herrmann Nachf., 67 Leipzigerstrasse 67. — Alle Reparaturen billigst. —



### Hauswald's Kaiser Otto Kaffee

Bevorrugter Kaffeezusatz. Unerreicht in Güte und Reinheit. Kostlich im Geschmack.

Nur nicht mit Schmelzmarkte Haus und dreifarbigem Bandumschlag blau-weiß-rot

### Die schönste Zierde für den Christbaum

ist einzig und allein unser neues, gefestigt geschichtetes Christbaum-Glockengeläut mit klingenden, kundertönen Engeln u. mit Kruppe u. Zettelschem. Die in wundervoller Künstlerlicher Farbenpracht angeordneten Figuren: Maria mit Jesuskindlein, Josef, Gütte und Engel, stellen die Kruppe zu Weihnachten dar. Sobald nun die Kruppen angezündet sind, dröhnen sich die Engel im Kreise um die Spitze des Christbaumes, wodurch ein überhelles, feierliches Geräusch hervorgerufen wird, eine schöne Illusion hervorgerufen, als wenn die Englein aus dem Himmelsgewölbe die Geburt Jesu Christi verkünden.

**Märchenhaft** wirkt dieses entzückende Schmuckstück als Christbaumspitze oder Tischdecoration. Ganze Höhe 29 cm.

**Garantie für gutes Funktionieren.** Preis 1,25 Mk. und 20 Pf. für Porto bei Nachbestellung (auch Christbaum), Nachnahme 20 Pf. mehr. Bei 2 bis 10 Stück sind für Porto nur 50 Pf. mit einzuladen. Wenn nicht gefällig, Geld retour. Nur bei uns zu haben.

**Weihnachts-Prachtkatalog** über Christbaum, Spielwaren, Puppen, Spielzeug, Spielkarten, Souvenir, Spielzeugartikel, Messen, Web-, Silber-, Leber-, optische und Musikwaren, Rauch-utensilien, Schirme, Stühle u. s. w. gratis und franco.

**Kirberg & Comp.,** Postf. 8, Sörlingen, Stahlwarenfabrik, Kellerei Vertriebshaus des Solinger Anstaltswesens.

### Hygiea-Klosetts

Patentamt. geich. Beste Einwas-Klosetts mit und ohne Wasserpülung. Gehen jeden Abfall Geruch und Zugluft ab. Auf jeden Abfall passende bauchtiefe Steinmetz-Klosetts. Preis. gratis u. franco von Otto Franz, Dresden 18, Postfach 204.



### Wasche mit Luhrs

Giebt schönste Wasche

**NURACHMUTERROLBAND**

### Hering

Beste große Sah-Poll Korn. Salzfleischer. 12 Stk. 1/2 Pf. 3. G. 3. 450 12 Stk. 1. Pf. 6. 3. 80 80 80 100 100 100

### Die schönsten Nusstorten

fertigt die Konditorei von Hermann Pfautsch, — Halle S., Gr. Steinstr. 7. —

### Ein gutes Gedächtnis

schützt gegen Betrug! Wer sich erinnert, dass Dr. Oetker's Backpulver, Vanillin-Zucker und Pudding-Pulver à 50 Pf. (3 St. 25 Pf.) viel millionenfach bewährt sind, nimmt keine Nachahmungen.

Der erste Mühlenhändler führt nur dieses.

### Patentbureau Paul Haves, Ingenieur,

Ferrari 2138. Halle a. S. Morsburgerstrasse 381

Erfindung und Verwertung von Patenten, Gebrauchsmustern und Warenzeichen in allen Staaten. Gutachten in allen Patentstreitigkeiten. Gegründet 1892. Feinste Referenzen. Inhaber der goldenen Medaille für hervorragende Leistungen.

### Amerikanische Äpfel, Apfelsinen, Südrüchte,

Obst aus der Umgebung in best reichem Auswahl.

**Nüsse, Feigen** usw. in bekannter Auswahl.

**Firma Robert Semmler,** Halle a. S., Nicolstr. 4.

### "Dankbarkeit"

beruht nicht, erst und dann auf einer Lunge- u. Halsentzündung mit seinen Samen, sondern durch ein einziges, billiges und wirksames Naturprodukt von einem langwierigen Leiden befreit.

**K. Hauggerth,** Gehalt in Kassel bei Barmen.

500

neu Salzer. Große M. weiß. 11 Stk. 1/2 Pf. 100 à 2/4. 32. 410 etc. Große M. 12 Stk. 1/2 Pf. 30 Stk. 3 Pf. Frei g. Nachh. A. Degenor, Hildesheim-Export u. Imp. Weinmühle 160. 80 Rollen. 5 Pf. 60 Braten 3 Pf. 80 neue B. Holländische 9/4 Pf.



### Praktische Neuheiten

für Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenke. Kupferne Bowlen, Weinkannen, Teemaschinen, Weinkühler, Tortenplatten, Tafel-Aufsätze.

Rein-Nickel-Kaffee- und Teeservice, Berndorfer Alpaca-Silberbestecke und Tafelgeräte.

**Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstrasse 57.**

### Rollwände, eigenes Fabrikat.

Hallesche Jalousie- u. Rollladenfabrik

**Franz Rudolph & Co., Krausenstr. 16.**

### Brennholz-Auktion.

Freitag den 30. November cr. sollen im Forstrevier Burgkennitz (Berlin-Anhalter Bahn) ca. 1800 Rm. rodenes feines Knüppelholz und Stochholz, vom Unterverwalter 1905/06, meistbietend an Ort und Stelle versteigert werden. Zusammenkunft: 9 Uhr vormittags im hiesigen Gasthof. Die Forstverwaltung.

### OCEAN SEIFEN-PULVER UNERREICHT

Wenn Sie täglich täglich wenn Sie Ihre Gewandtheit erhalten wollen. Garant. reinen Qualität. Preis. 70 à bei 5 Pf. 65 à emp. Carl Booch. Preis. 1 u. Markt. Winter 12.

### Wildent.

Dr. G. - Porto u. Vers. frei, geg. Nach. verl. Degenor, Jagdpfäst, Wintermühle 19. Jagd: Domestische u. Sombadene.

### Pilepsie!

Man verlange Gratis-Prospekt von Herrn-Fabrik, Leipzig.

Wer liiert: rein weiß brennende fette Steinguttone in Wagenladungen? Best. Lieferen unter T. 8787 an die Expedition des Blattes.

Wanne - Wanne, fette Salzmehl, laub. gerupft, 7-10 Pf. à 44-47 Pf., verl. tagl. freige- schädigt gegen Radname

**Dr. D. Grigul, Gr. Friedrichsdes.**